

**Hinweise zur Erstellung des Schwerpunktheftes „.....“****Inhalt**

Die wissenschaftliche Redaktion erwartet von einem Schwerpunktheft die fachliche kompetente, in sich abgerundete Darstellung des thematischen Stichwortes in ausgewählten Einzelbeiträgen. Sie sollen grundlegende Methoden und Verfahren, technologische Trends, neuartige Anwendungen, technologisch-politische Aspekte, Fragen der Standardisierung behandeln. Zum Verfahren der **it** Schwerpunkthefte möchten wir auf Folgendes besonders aufmerksam machen:

- Schwerpunkthefte sind in regelmäßiger Folge erscheinende, reguläre Ausgaben der **it**, die jedoch ausschließlich – oder ganz überwiegend – nur eingeladene Beiträge enthalten. Ihre Zielgruppe ist die der gesamten Zeitschrift, also Hersteller und Anwender von Informationstechnik sowie Studierende und Wissenschaftler der relevanten Fachrichtungen.
- Die Zusammenstellung der Beiträge soll einen repräsentativen Überblick über das Thema gewährleisten und nicht einen Schwerpunkt auf Arbeiten aus dem eigenen Haus legen.
- Als Gastherausgeber bestimmen Sie das inhaltliche Konzept des Heftes und die Auswahl der beitragenden Autoren. Damit geben Sie dem Schwerpunktheft Ihre persönliche Prägung. Die wissenschaftliche Redaktion empfiehlt nachdrücklich, dass keiner der Beiträge (mit Ausnahme des Editorials) vom Gastherausgeber selbst kommt. Gegen einen Beitrag aus der Arbeitsgruppe des Gastherausgebers spricht jedoch nichts.
- Vermeiden Sie enzyklopädische Vollständigkeit zugunsten einer bewussten Beschränkung auf wichtige, exemplarische Teilaspekte. Lassen Sie ggf. auch kontroverse Meinungen zu Sachfragen zu.
- Wählen Sie Ihre Autoren im Hinblick auf fachliche Kompetenz, interessante Darstellung und Zuverlässigkeit in der Durchführung. Mit dem Namen des Gastherausgebers verbindet sich die Qualität des von ihm gestalteten Heftes.

**Aufbau**

- Editorial von Ihnen, dem Gastherausgeber, von 1-2 Druckseiten mit einer Einführung in das Gesamtthema des Heftes und einem kommentierten Aufriss seines Inhalts. Das Editorial erscheint zusammen mit Ihrer Faksimile-Unterschrift.
- In der Regel **5 Fachbeiträge im Gesamtumfang von 30 Druckseiten**. Die gesonderten „Hinweise für Autoren“ enthalten weitere Einzelheiten. Sie ist zu finden unter der Adresse <http://nirvana.informatik.uni-halle.de/~molitor/it>.
- Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass alle Abbildungen dem Verlag im TIF-Format oder EPS-Format vorliegen müssen. Zu jedem Autor sollte eine Kurzbiografie und ein Passbild (ebenfals im TIF- oder EPS-Format) eingereicht werden.
- Neben den Beiträgen zu dem Schwerpunkt sind in jedem Heft insbesondere ein freier Beitrag und jeweils ein Beitrag in den Rubriken „Ausgezeichnete Dissertationen“ und „Aktuelle Forschungsschwerpunkte“ vorgesehen. Hierfür zeichnen sich die Hauptherausgeber der **it** verantwortlich.

**Ablauf**

- Die wissenschaftliche Redaktion benennt aus ihren Reihen einen Betreuer des Schwerpunktheftes, der Sie bei der Gesamtkonzeption sowie in Fragen der Gestaltung und redaktionellen Abwicklung berät. Dies ist für dieses Schwerpunktheft **Name des betreuenden Herausgebers**.
- Sie legen den Herausgebern bis spätestens zum **1. April bzw. 1. Oktober 200\*** eine Konzeption für das Schwerpunktheft vor, damit diese durch die Herausgeber auf ihrer nächsten Sitzung verabschiedet werden kann.
- Das Schwerpunktheft **Arbeitstitel** ist vorbehaltlich der Zustimmung der Herausgeber für **Heft x/yyyy** des Jahres **200\*** vorgesehen. Die Hauptherausgeber behalten sich jedoch das Recht vor, das Themenheft um (höchstens) ein Heft nach hinten zu verschieben. Eine solche Entscheidung wird dem Gastherausgeber rechtzeitig, spätestens zum **zz.vv.200\* (T- 8 Wochen)** durch die wissenschaftliche Redaktion angekündigt.)
- Sie sorgen für die Fertigstellung der Manuskripte bis zum **Termin T** und senden sie zusammen mit Gutachternvorschlägen an den verantwortlichen Hauptherausgeber, Herrn Prof. Dr. P. Molitor
- Der verantwortliche Hauptherausgeber trägt dafür Sorge, dass der Begutachtungsprozess zum **Gutachtertermin (T+ 6 Wochen)** abgeschlossen ist.
- Die Gutachten werden in Absprache mit Ihnen an die Autoren weitergeleitet mit der Bitte um Überarbeitung der Beiträge und Rücksendung an den Gastherausgeber bis zum **FinalVersionTermin (T+ 10 Wochen)**.
- Sie überprüfen die überarbeiteten Manuskripte und schicken die fertigen Manuskripte bis zum **Abgabetermin (T+ 12 Wochen)** an den verantwortlichen Hauptherausgeber.